

1. Eduard Young

(1823-1882)

Hochzeitszug im Gebirge, 1872, Öl auf Lwd, 137x170

Inventarnummer Landesmuseum: G 1624

NS-Inventarisierung: "Linz"-Nummer: 813, K-Nummer: K 56

Das Bild "Hochzeitszug im Gebirge" von Eduard Young wurde vom Münchner Kunsthändler Xaver Scheidwimmer über Vermittlung von Gerdy Troost am 3. Juli 1939 um RM 12.000 an die Reichskanzlei verkauft.

Gerdy Troost, die Witwe des Architekten Ludwig Troost, war in Kunstangelegenheiten eine Vertraute Adolf Hitlers und vermittelte häufig Ankäufe für den "Sonderauftrag Linz". Sie stand dabei in engem Kontakt mit Kunsthändlern in München, die ihr immer wieder Angebote vorlegten. Der Kunsthändler Xaver Scheidwimmer wurde von "Collecting Point"-Mitarbeitern zur Herkunft des von ihm verkauften Bildes von Eduard Young befragt. Das Ergebnis der Befragung wurde folgendermaßen zusammengefaßt: "Scheidwimmer kaufte das Bild von Herrn Max Höher+, München, Karlstraße, Vater des durch Luftangriff getöteten Restaurators Höher. Davor war das Bild in einer Norddeutschen, nicht näher bezeichneten Privatsammlung. Höher besass das Bild vor dem Ankauf durch Scheidwimmer schon lange. In der norddeutschen Sammlung befand sich das Bild nach Scheidwimmers Aussage Jahrzehnte."

Sollte diese Aussage korrekt sein, ist in diesem Fall die Vorgeschichte des Bildes vor dem Verkauf durch den Kunsthändler bekannt, wobei kein Indiz für einen eventuell unrechtmäßigen Entzug oder abgepressten Erwerb vorliegt

